



Kultur- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

INTEGRIERTER STUDIENGANG KULTURWISSENSCHAFTEN

Studienschwerpunkt Ästhetik und Musiktheorie (MA)



Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

**HOCHSCHULE
LUZERN**

Musik

Ein Studiengang der Kultur- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der
Universität Luzern in Zusammenarbeit mit der Hochschule Luzern – Musik

Integrierter Studiengang Kulturwissenschaften Studienschwerpunkt Ästhetik und Musiktheorie (MA)

Im selben Mass, in dem die Musik als Erschliessung von Welt verstanden wird, wird das Nachdenken über die Musik zum Nachdenken über die Welt – und umgekehrt. Auf der einen Seite bildet die Musiktheorie – nicht zuletzt dank ihres eng umrissenen Gegenstandes und ihres präzisen Vokabulars – für die Philosophie ein gerne und oft herbeigezogenes Paradigma der Interdependenz von Erfahrung und Konstruktion, Darstellung und Interpretation. Auf der anderen Seite erhalten die technisch-handwerklichen Begriffe der Musiktheorie vor dem philosophischen Hintergrund eine weltanschauliche Dimension. Ergiebig wird diese Wechselwirkung zwischen Philosophie und Musiktheorie allerdings erst dann, wenn man bereit ist, sich ebenso sehr auf das musiktheoretische Handwerk, auf Harmonielehre, Kontrapunkt und Analyse, einzulassen wie auf die Grundkategorien und Problemstellungen der philosophischen Ästhetik. Der **Studienschwerpunkt Ästhetik und Musiktheorie** will im Dialog der Disziplinen beides leisten: Die Studierenden erhalten ein musiktheoretisches und analytisches Rüstzeug, das es ermöglicht, über den blossen Verweis auf historische Parallelen und Wahlverwandtschaften zwischen Musik und Philosophie hinaus grundlegende Zusammenhänge sichtbar zu machen und kritisch zu reflektieren.

Studienaufbau

Der Schwerpunkt kann von MA-Studierenden alternativ zum Bereich «Freie Studien-leistungen» belegt werden.

Der Schwerpunkt gliedert sich in die beiden Module **Ästhetik** und **Musiktheorie**.

Bei einer Regelstudienzeit von 4 Semestern sind insgesamt 30 cp wie folgt zu erwerben:

- 6 cp durch Besuch von Vorlesungen im Modul **Ästhetik**
- 12 cp durch den qualifizierten Besuch eines Masterseminars und die Abfassung einer dazugehörigen schriftlichen Masterseminararbeit sowie durch den qualifizierten Besuch eines weiteren Haupt- oder Masterseminars im Modul **Ästhetik**. Die Masterseminararbeit zählt als schriftliche Arbeit ausserhalb des Majors
- 12 cp durch den qualifizierten Besuch von Haupt- oder Masterseminaren im Modul **Musiktheorie**

Lehrveranstaltungen HS 08

Modul Ästhetik

Prof. Dr. Christiane Schildknecht
Wahrnehmungstheorie (VL)

Prof. Dr. Enno Rudolph
Schönheit als Thema der Philosophie (HS)

Modul Musiktheorie

Andreas Brenner
Vom Tonwillen zur Synästhesie (HS)

Leitung

Prof. Dr. Enno Rudolph, Universität Luzern
Dr. Martin Schüssler, Hochschule Luzern – Musik

Kontakt

Kulturwissenschaftliches Institut der Universität Luzern
kwi@unilu.ch

Studienberatung

Dr. Dominic Kaegi
dominic.kaegi@unilu.ch, T 041 228 5507